

**Erklärung gemäß § 6a Abs. 3 KomWG**  
**(nur für ausländische Unionsbürger)**

Anlage zum Wahlvorschlag

der /des

(Name der Partei/Wählerversammlung und gegebenenfalls deren Kurzbezeichnung oder Kennwort der Wählerversammlung <sup>1</sup>)

**für die Ortschaftsratswahl am 26.05.2019**

**in der Ortschaft Mosel**

I. Ich besitze den folgenden gültigen Identitätsausweis:

Art des Ausweises:	Ausweis-Nummer:
Ausgestellt am:	Von: (ausstellende Behörde)
Zuletzt verlängert am:	Von: (ausstellende Behörde)

II. Ich versichere an Eides statt, dass ich in dem Mitgliedsstaat, dessen Staatsangehöriger ich bin, die Wählbarkeit nicht verloren habe. <sup>2</sup>

Name des Mitgliedsstaates, dessen Staatsangehöriger ich bin:	
--	--

III. Sofern ich nach § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit bin, versichere ich an Eides statt:

Unter der nachfolgenden Anschrift der Hauptwohnung bin ich wohnhaft seit \_\_\_\_\_  
(Datum)

<b>Wohnanschriften in der Bundesrepublik Deutschland (bitte alle angeben):</b>
Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)
Anschrift der Nebenwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)
Anschrift der Nebenwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)

Name, Vorname des Unterzeichners in Maschinen- oder Druckschrift	Geburtsdatum
Zwickau, den	handschriftliche Unterschrift

<sup>1</sup> Diese Bezeichnung muss mit der Bezeichnung auf dem Wahlvorschlag übereinstimmen.

<sup>2</sup> Bei Zweifeln an der Richtigkeit der Versicherung ist vom Bewerber die Vorlage einer Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedsstaates zu verlangen, dass er in diesem Mitgliedsstaat seine Wählbarkeit nicht verloren hat oder dass dieser Behörde ein solcher Verlust nicht bekannt ist.